

Meike Fischer

Nacht- und Restlichtfotografie

Stimmungsvolle Fotos von der Dämmerung
bis zum Morgengrauen



dpunkt.verlag

Meike Fischer
www.meike-fischer.de

Lektorat: Rudolf Krahm
Copy-Editing: Friederike Daenecke
Layout und Herstellung: Friederike Diefenbacher-Keita
Umschlaggestaltung: Helmut Kraus, www.exclam.de
Druck und Bindung: Himmer AG, Augsburg

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-86490-011-2

1. Auflage 2013
Copyright © 2013 dpunkt.verlag GmbH
Wieblinger Weg 17
69123 Heidelberg

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.

Die Verwendung der Texte und Abbildungen, auch auszugsweise, ist ohne die schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und daher strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

Alle Angaben und Programme in diesem Buch wurden von den Autoren mit größter Sorgfalt kontrolliert. Weder Autor noch Herausgeber noch Verlag können jedoch für Schäden haftbar gemacht werden, die in Zusammenhang mit der Verwendung dieses Buchs stehen.

In diesem Buch werden eingetragene Warenzeichen, Handelsnamen und Gebrauchsnamen verwendet. Auch wenn diese nicht als solche gekennzeichnet sind, gelten die entsprechenden Schutzbestimmungen.

5 4 3 2 1 0

Vorwort

Nachtfotografie – viele Menschen stellen sich darunter weitgehend schwarze Aufnahmen vor, gesprenkelt mit mehr oder weniger bunten Lichtern der Stadt.

Natürlich ist Nachtfotografie viel mehr: Sie lässt so unspektakuläre Orte wie die Autobahn zur Bühne für farbenprächtige Lichtspuren werden, die vorbeifahrende Autos in der Nacht ziehen. Wenn die Sonne an klaren Tagen hinter dem Horizont verschwindet, beginnt die Zeit, zu der ein strahlend blauer Himmel mit den Kunstlichtern der Stadt um die Wette leuchtet und Architektur sich der Kamera divengleich im allerschönsten Gewand präsentiert. In dieser Phase sorgt das letzte Quäntchen Tageslicht für dramatische und atmosphärisch dichte Available-Light-Aufnahmen. Und die Dunkelheit am Waldrand kann durch wundersame, mit bunten LED-Lampen erzeugte Lichtfiguren zu mystischem Leben erweckt werden.

Immer noch packen viele Fotografen genau dann ein, wenn es richtig spannend wird. Ein wenig mag das daran liegen, dass sie ein bisschen unbequem ist, die Nachtfotografie. Braucht man doch ein Stativ und einen Fernauslöser, muss sich gegen lästiges Bildrauschen wappnen und benötigt vor allem eine große Portion Geduld. Denn es dauert um ein Vielfaches länger, Nachtfotos zu belichten, als Motive am Tag aufzunehmen.

Die Kameraautomatik versagt fast immer, wenn sich das Tageslicht verabschiedet, und gelungene Nachtfotos sind mit den Automatikmodi der Kamera eher glückliche Zufallsstreffer. Wenig erfahrene Fotografen geben dann schnell entnervt auf. Aber auch fortgeschrittene Fotografen, die sonst eher bei Tag auf Motivsuche gehen, müssen regelmäßig feststellen, dass in der Nacht andere (Foto-)Regeln gelten als bei Tage und ihnen nicht immer alle Aufnahmen wunschgemäß gelingen.

Mit diesem Buch möchte ich Ihnen meine Begeisterung für das Fotografieren in der Dunkelheit näherbringen und Sie zugleich mit den technischen Besonderheiten der Nacht- und Restlichtfotografie vertraut machen.

Viele inspirierende Bildbeispiele aus unterschiedlichsten Bereichen mit Aufnahmedaten helfen Ihnen, nicht nur ansprechende Motive zu finden, sondern auch, Ihre Kamera entsprechend einzustellen. Außerdem finden Sie zu allen Lichtsituationen hilfreiche Tipps, wie Sie bestimmte Lichtstimmungen einfangen, welches Zubehör sinnvoll ist und welche Einstellungen an der Kamera zum Ziel führen.

Fotografen und Autoren des dpunkt.verlags, die sich auf bestimmte Lichtsituationen und Aufnahmetechniken, wie die Blaue Stunde, die Schwarzweißfotografie bei Nacht oder die Lichtkunstfotografie, spezialisiert haben, bereichern das Buch mit ihren Gastbeiträgen um weitere wertvolle Sichtweisen und runden das Spektrum ab.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude dabei, sich inspirieren zu lassen und vom Sonnenuntergang bis zum Sonnenaufgang mit Ihrer Kamera auf Bilderjagd zu gehen.

Meike Fischer, im Juni 2013